

Unterstützung der Endoskopie im Universitätsspital Ulan Bator!



Alexandra Dünser ist am 7. August 2004 aus Feldkirch zu uns gestoßen! Hier im Bild mit Bill am Gnocchi basteln....



Als erfahrene Endoskopie-Krankenschwester unterstützt sie unser Projekt durch ihr Fachwissen speziell im Bereich der Gastroskopie und Koloskopie (im Bild die vom Krankenhaus Dornbirn und der Firma Olympus gespendeten Gastro- und Koloskope - danke!)



Am Universitätsspital Ulaanbaatar (auch "Hospital Nr. 1" genannt) besteht bereits eine Endoskopische Abteilung. Bislang verfügte diese über 1 Gastroskop, 1 Koloskop sowie 1 Bronchoskop.



Die von H.b. gebrachten zusätzlichen Geräte wurden dringend gebraucht - bis zu 30 Gastroskopien werden hier an einem Vormittag durchgeführt!!!

Als ersten Bereich wendet sich Alexandra der Hygiene zu. Bislang wurden die Geräte nach Gebrauch am Patienten lediglich außen mit Seifenwasser gereinigt, eine leider völlig unzureichende Methode.



Mit dem von der Firma Olympus gespendeten Desinfektionszubehör ist es ab jetzt möglich, Gastroskope und Koloskope außen und innen gründlich zu desinfizieren.



Schulung der neuen Desinfektions-Methode.



Alexandra erklärt dem Personal der Endoskopischen Abteilung die Gefahr der Übertragung von Infektionskrankheiten bei unzureichender Desinfektion der verwendeten Geräte.



Zu Alexandras Stolz und zum enormen Vorteil aller untersuchten Patienten wird die neue Desinfektions-Methode gerne angenommen!



Präsentation des von der Firma Olympus gespendeten Koloskops



... samt passender Lichtquelle!

Auch hier bei der Gastroskopie sind die mongolischen Patienten dankbar um den blonden Engel!



Auch bei der täglichen Arbeitsroutine ist Alexandras Hilfe mehr als willkommen.



Alexandra Dünser hat für 3 Wochen dem Team der Endoskopie des Universitätsspitals hier in Ulan Bator mit Rat und sehr viel Tat zur Seite gestanden.



Hier bei der Koloskopie, wo sie die bei uns üblichen Methoden der aktiven Mitarbeit (Schiene und Stützen des Geräts) seitens der Endoskopieschwester vermitteln kann.

Danke dir Sanni für deinen Einsatz! Du bist wahrlich eine Frau der Tat! Und unsere Hochachtung für die Gelassenheit, mit der du so manche Probleme gemeistert hast... wir hätten dich gerne länger bei uns gehabt!!!